

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Michael Wäschenbach und Christine Schneider (CDU)

Forellenseuche und Fischsterben in Rheinland-Pfalz

Im Norden des Landes ist es zu ersten Angelverboten gekommen. In geringen Entfernungen zu den Nachbarländern Hessen und Nordrhein-Westfalen besteht die Gefahr, dass die dort ausgebrochene Forellenseuche auch nach Rheinland-Pfalz übertragen wird. Wir fragen die Landesregierung:

1. Welche Gewässer sind in Rheinland-Pfalz von Fischkrankheiten betroffen?
2. Welche Maßnahmen wurden im Einzelfall eingeleitet (z. B. Untersuchungen, veterinär polizeiliche Entscheidungen)?
3. Welche Konsequenzen sind u. a. für Angler, Verbraucher, Händler und Züchter zu erwarten?
4. Welche Präventionsmöglichkeiten bestehen, um eine weitere Verbreitung zu verhindern?

Michael Wäschenbach und Christine Schneider